

Wahrnehmbarkeit bei Unfallflucht und Neues zu behördlichen Messverfahren

§ 15 FAO

Dozenten:	Klaus Schmedding , Dipl.-Physiker, ö. b. u. v. Sachverständiger für Straßenverkehrsunfälle sowie Verkehrsregelungs- und Überwachungssysteme, Oldenburg
Tagungsleitung:	Jens Dötsch , Rechtsanwalt, Andernach
Seminarnummer:	XR 52326-19 • Koblenz
Termin:	Freitag, 24. Mai 2019 • 13.30 bis 19.00 Uhr (5 Vortragsstunden)

Zielgruppe:	Rechtsanwälte, die sich schwerpunktmäßig mit Verkehrsrecht, Ordnungswidrigkeiten und Strafverfahren befassen
Thema:	Zum einen werden sämtliche behördliche Messverfahren vorgestellt und deren Schwachpunkte erläutert, zum anderen wird die Unfallfluchtproblematik eingehend beleuchtet.
Schwerpunkte:	<ul style="list-style-type: none">• Radar-, Lichtschranken- (ESO), Piezokabel-, Laser-, Nachfahrmessungen• Neueste Verfahren wie die eher umstrittene Poliscan-Vitronic-Messmethode• Schwachpunkte der Messmethoden – technischer Art oder auch menschliches Fehlverhalten• Worauf ist bereits im Frühstadium eines Bußgeldverfahrens zu achten?• Technisch sinnvolle Beweisantragsformulierungen• Rotlichtüberwachungen und die Problematik der Ladungssicherheit bei NFZ• Unfallflucht: experimentelle Bestimmung von Wahrnehmungsgrenzwerten• Wahrnehmungsmöglichkeit einer Leichtkollision

Tagungsort:	Diehl's Hotel Rheinsteigufufer 1 56077 Koblenz 0261 97070
Gebühr:	195,- EUR Mitglieder AG Verkehrsrecht/Rechtsanwälte bis 3 Jahre nach Zulassung/ Assessoren bis 3 Jahre nach 2. Examen/Referendare 278,- EUR Nichtmitglieder zzgl. gesetzl. USt. Jeder Teilnehmer erhält eine begleitende Arbeitsunterlage.

Eine Teilnahmebescheinigung über 5 Zeitstunden Fortbildung als Nachweis gem. § 15 FAO wird ausgestellt.

Ihre Ansprechpartnerin ist Ronja Lange
Fon 030 726153-133; Fax -188; lange@anwaltakademie.de

Unser komplettes Seminarprogramm finden Sie unter
www.verkehrsanwaelte.de/fuer-verkehrsanwaelte/veranstaltungen

Anmeldung per Fax an 030 726153-188

Ja, ich melde mich verbindlich unter Anerkennung Ihrer Teilnahmebedingungen zu folgendem Seminar an:
Wahrnehmbarkeit bei Unfallflucht und Neues zu behördlichen Messverfahren **(XR 52326-19)**

Name/Vorname _____

Kanzlei/Firma _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Fon/Fax _____

E-Mail¹⁾ _____

¹⁾ Ihre E-Mail-Adresse verwenden wir für Informationen über von Ihnen gebuchten Seminare (z. B. Dozententausch, Zeitplanänderung, sonstige Hinweise)

Beruf _____

DAV-Mitgliedsnummer (falls zur Hand) _____

Ich habe den Datenschutzhinweis sowie die Informationen zum Widerspruchsrecht (unter www.anwaltakademie.de/lfc/informationen/datenschutz) zur Kenntnis genommen.

Datum _____ Unterschrift _____

- Mitglied Arbeitsgemeinschaft Verkehrsrecht des Deutschen Anwaltvereins
- Rechtsanwalt bis 3 Jahre nach Zulassung
- Assessor bis 3 Jahre nach 2. Examen/Referendar

Zulassungsdatum: _____

Ihre Ansprechpartnerin ist Ronja Lange, Fon 030 726153-133, Fax -188, lange@anwaltakademie.de

Bitte senden Sie mir folgende Informationen:

- das aktuelle Fortbildungsprogramm Verkehrsrecht
- die aktuellen Termine der Fachanwaltslehrgänge im Verkehrsrecht
- das aktuelle Seminarverzeichnis der Deutschen **Anwalt**Akademie
- das aktuelle Verzeichnis für Mitarbeiter-Seminare der Deutschen **Anwalt**Akademie
- Ich möchte darüber hinaus per E-Mail über das weitere Seminarangebot der Deutschen **Anwalt**Akademie informiert werden. (Sie können einer Verwendung für Werbezwecke jederzeit unter optout@anwaltakademie.de widersprechen.)
- Bitte senden Sie mir Ihre ausführlichen Teilnahmebedingungen

Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen finden Sie auch im Fortbildungsprogramm Verkehrsrecht oder im Internet unter www.anwaltakademie.de